

BODO WIETHOFF

GRUNDZÜGE DER NEUEREN  
CHINESISCHEN GESCHICHTE

1977

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT  
DARMSTADT

## INHALT

Vorbemerkungen . . . . .	VII
1.0. Historiographische Grundzüge . . . . .	.1
1.1. Betroffenheit: China-Forschung und Politik in Europa und den Vereinigten Staaten . . . . .	2
1.2. Parteilichkeit: Geschichtswissenschaft und Poli- tik in China . . . . .	.19
1.3. Vermittlung: Methodologische Probleme trans- soziitärer Geschichtsforschung . . . . .	.49
2.0. Historische Grundzüge . . . . .	.79
2.1. Chinas doppelte Krise: Zuspitzung des Gegen- satzes zwischen Herrschenden und Beherrschten, China und der Außenwelt . . . . .	80
2.2. Transformation und Rehabilitationsversuche im Kontext des Weltmarktes: Hypertrophie des Konfliktes zwischen Zentrale und Peripherie, Herrschenden und Beherrschten, China und der Außenwelt . . . . .	.99
2.3. Entwicklung und Neuaufbau in Abgrenzung gegen die Außenwelt: Auf dem Weg zur Über- windung der ererbten Konfliktfelder? . . . . .	137
Zeittafeln . . . . .	.175
Periodisierung . . . . .	.176
Chronologie . . . . .	.178
Literaturverzeichnis . . . . .	219
Übersichtskarten	